



Kirsten Roya Azal, Künstlerische Biografie

Geboren und aufgewachsen in München.

1996-98: München, Web-Arbeiten und Publikums-Events für das medienlabor München und das Kulturreferat München. Persischer Kulturladen München, Organisation von Filmvorführungen, Konzerten und Lesungen.

1999-2000: Karlsruhe, Gastkünstler & Designer für das ZKM/Zentrum für Kunst und Medientechnologie in Karlsruhe und das Vitra Design Museum, Weil am Rhein.

2000-2002: London, Ausstellung früher Arbeiten (girlfish) am ICA (Institute für Contemporary Art, London). Gastkünstler für Cambridge University Museums: Reflektionen über das Authentische in Museen und im digitalen Raum.

2002-2003: New York City, "Neen", Ausstellungen früher Arbeiten (girlfish) in Tokio, Paris (Centre Pompidou), London, Stockholm, Glasgow (Web3DArt) und anderen Städten.

2004-2006: London, User Experience Experte, Informationsarchitekt, Illustrationen & Art Direktion für The Guardian Media Group sowie für UK Ministerien (Ministry for Culture, Media and Sports).

2006-2009: London, User Experience Experte, Informationsarchitekt, Design und Illustrationsarbeiten für diverse britische Museen, News Medien und Stiftungen in London (Tate Museums, Calouste Gulbenkian Stiftung, BBC England, Design Museum London).

2010-2011: London, Selbstständiger User Experience Spezialist und Informationsarchitekt, Arbeiten für diverse internationale Werbeagenturen und Verlage (Penguin Books, DK Books).

Seit 2012: Berlin, Aufbau zweier Blogs über Islam, Kunst, Philosophie, Ästhetik, islamische Heilkunst und Sufismus. Arbeit an neuen visuellen Werken als Ausdruck meines tiefen

Interesses an christlicher und islamisch-mystischer Kunst und den Schulen der Illumination und deren Potential im digitalen Raum. Aufbau eines weiteren Blogs über Cyberstalking, Faschismus, Überwachung, Frauen- und Kinderrechte.

Ausstellungen:

- 2001 Institute for Contemporary Arts / ICA, London, mit girlfish.
- 2002 Gruppenausstellung Whitney Biennial Dot Com, "Neen" mit Miltos Manetas, mit girlfish, in New York City.
- 2002 Neen, Gruppenausstellung mit Miltos Manetas, Färgfabriken Stockholm, mit girlfish.
- 2003 Web 3D Art, Kuratorin Melinda Reckham, The Dimensional Internet, mit girlfish.
- 2003 Unseen, Women in Web-Art, Institute for Contemporary Arts / ICA, London.
- 2004 Neen, Gruppenausstellung mit Miltos Manetas, Centre Pompidou, Paris.

2014 - 2017:

- 2014: Seasonal Extensions, New York City, After-Neen Group Show, Kurator Nate Hitchcock, mit Miltos Manetas.
- Vancouver, Kanada, Oktober 2016: Psychodelic Psychotherapy Forum, mit "Die Atome Tanzen".
- Zossen, Brandenburg, Juli 2016: Einzel-Ausstellung "Kunst kennt keine Grenzen".
- Dahme/St Marien, Brandenburg, August-September 2016: Einzel-Ausstellung "Kunst kennt keine Grenzen".
- Teltow, Kreishaus, Brandenburg, Oktober 2016: Einzel-Ausstellung "Kunst kennt keine Grenzen".
- Luckenwalde, Haus des Ehrenamtes, November 2016: Einzel-Ausstellung "Kunst kennt keine Grenzen".
- Blueprint, Berliner Platz, Januar 2017 bis Herbst 2017 Einzelausstellung.
- Ludwigsfelde, Kreishaus, Januar bis April 2017: Einzel-Ausstellung "Kunst kennt keine Grenzen".
- 20.-21. Mai 2017, Himmlische Gärten in: Offene Gärten, Böhmisches Dorf, Neukölln, Berlin.
- 23.-25. Juni 2017, "Die Atome Tanzen" in: 48 Stunden Neukölln, Kunstfestival, Neukölln, Berlin.

Webseiten:

www.royaazal.net

www.diekunstdesheilens.com

www.theartofislamichealing.com

www.theredmother.com